

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 41 (1923)
Heft: 93

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 23. April
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 23 avril
1923

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

XII. Jahrgang — XII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 93

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechs gespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas
S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 93

Inhalt: Handelsregister. — Schottland. — Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen. — Deutschland: Zollaufgeld. — Konsulate. — Vom Schweizerischen Geldmarkt. — Schweizerische Bundesbahnen.

Sommaire: Registre de commerce. — Consuls. — Chemin de fer fédéraux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1923. 18. April. Landw. Genossenschaft Affoltern b. Zeh., in Affoltern b. Zeh. (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1919, Seite 102). Albert Schumacher, Jakob Bader-Bär und Gottfried Dätwyler sind aus dem Vorstände ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Neu wurden an deren Stelle in den Vorstand gewählt: Ernst Bodmer, Landwirt, von Fällanden, als Vizepräsident; Johannes Wegmann jun., Gärtner, von Winterthur, als Aktuar, und Hans Meili, Lehrer, von Schleit-Hagenbuch (Zürich), als Beisitzer, alle in Affoltern b. Zeh. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

Organisation kaufmännisch-technischer Betriebe usw. — 18. April. Firma Stirnemann & Co. vormals Schmassmann & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1923, Seite 207). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Eduard Stirnemann wohnt in Zollikon.

Spezereihandlung. — 18. April. Inhaber der Firma Wilhelm Geering, in Wetzikon, ist Wilhelm Geering, von Rümlang (Zürich), in Unterwetzikon. Spezereihandlung, Messikomerweg, Unterwetzikon.

Papeterie, Trauerartikel usw. — 18. April. Die Firma C. Sulzer-Müller, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 224 vom 7. September 1907, Seite 1566). Papeterie, Trauerartikel und Einnahmungsengeschäft, ist infolge Todes des Inhabers und Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Frau Hedwig Sulzer-Müller» erloschen.

Papeterie, Trauerartikel. — 18. April. Inhaber der Firma Frau Hedwig Sulzer-Müller, in Winterthur 1, ist Wwe. Hedwig Sulzer geb. Müller, von und in Winterthur. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Sulzer-Müller», in Winterthur 1. Papeterie und Trauerartikel. Garnmarkt 8.

18. April. Verein der Blumengeschäfts-Inhaber der Stadt Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 169 vom 22. Juli 1922, Seite 1447). Hans Rebsamen ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft zurückgetreten, seine Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Vizepräsident gewählt: Emil Pfister-Hefli, von Hinwil, in Zürich 6. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem 1. Aktuar kollektiv.

Carosserie. — 18. April. Inhaber der Firma Peter Frey, in Zürich 3, ist Peter Frey, von Zürich, in Zürich 3. Carosserie, Marienstrasse 19.

9. April. Genossenschaft für Einfamilienhäuser Albisrieden, in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 171 vom 11. Juli 1921, Seite 1401). Eugen Arbenz und Walter Champion sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen.

19. April. Krankenkasse der Embrau-Werke A.-G., in Rütli (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1922, Seite 717). Otto Honegger ist aus dem Vorstände ausgeschieden und an dessen Stelle ist neu als Beisitzer gewählt worden: Emil Hess, Giessler, von Wald (Zürich), in Rütli.

Schürzen, Blusen, Wäsche usw. — 19. April. Die Firma E. Heusser & Co., in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1922, Seite 762), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Eugen Heusser-Lyner, Kommanditär und Prokurist: Franz Hanfstaengl; Fabrikation von Schürzen, Blusen, Jupons und Wäsche, wird infolge verhängten Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Nahrungs- und Genussmittel. — 19. April. Emil Weniger-Beysler und René Weniger, beide von Colmar (Elsass), und wohnhaft in Zürich 6, sowie Adolf Blum, von Koblenz (Aargau), in Zürich 6, haben unter der Firma Weniger & Cie., in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1922 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: Emil Weniger-Beysler, und Kommanditäre sind: René Weniger und Adolf Blum, welchen Kollektivprokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Handel in Nahrungs- und Genussmitteln. Weinbergstrasse 147.

19. April. Schweizerische Bank für Kapitalanlagen (Banque Suisse de Placements) (Swiss Investment Company), Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 147 vom 13. Juni 1921, Seite 1182). Als Vizepräsident des Verwaltungsrates fungiert: Dr. Gustav Hürlimann, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7. Der Genannte führt Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Gesellschaft. Richard Hagnauer-Vogel ist als Vizepräsident zurückgetreten; seine Unterschrift als Mitglied des Verwaltungsrates bleibt fortbestehen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Arthur Olbrich, von Zürich, in Zürich 6; Emil Richard ist nach Ablauf seiner Amtsdauer aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Erloschen ist ferner die Prokura des Frederik Emil. In der Generalversammlung vom 18. März 1922 ist als Verwaltungsrat neu gewählt worden: August Gattiker-Sauter, Kaufmann, von und in Richterswil. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

Handel in Eiern, Butter, Käse- und Landesprodukten. — 19. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Waechter & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1922, Seite 1861), ist Adolf Rüsch-Waechter ausgeschieden. Dessen Unterschrift ist somit erloschen. Neu

ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Louis Treu-Roesch, Kaufmann, von und in Basel, der als Delegierter des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Firma führt. Ausser ihm führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift der bisherige Direktor Gottfried Hintermann, von und in Basel. Des ferneren wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Karl Oesterlin, Kaufmann, von und in Basel. Das Geschäftslokal der Zweigniederlassung befindet sich nunmehr: Seebahnstrasse 113, Zürich 3.

Vertretungen, Textil engros. — 19. April. Firma Weber & Sohn's Erben, Kollektivgesellschaft, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 6. Juli 1921, Seite 1371). Die Gesellschafterin Wwe. Ida Paulina Müller geb. Weber, in Zürich 6, ist nunmehr Bürgerin von Rorschach und Muolen (St. Gallen).

19. April. Verband ostschweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1922, Seite 1462). Johann Heinrich Bünzli ist aus der Verwaltungskommission ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen.

Haus- und Küchengeräte usw. — 19. April. Die Firma Tholen & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1922, Seite 525), Haus- und Küchengeräte, Glas-, Porzellan- und Steingutwaren en gros, verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Kanzleistrasse 126, Zürich 4.

19. April. Die Firma S. Berlowitz, Kostüm- & Mantelfabrik, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1918, Seite 762); erteilt Kollektivprokura an Ludwig Brammer, von Ubersky-Brod (Tschechoslowakei), in Zürich 1, und Johann Brader, von Amden (St. Gallen), in Zürich 7.

19. April. Wasserversorgungs-Genossenschaft Birmensdorf, in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 153 vom 28. Juni 1919, Seite 1134). In der Generalversammlung vom 14. Februar 1915 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben, wodurch eine Aenderung der bisher publizierten Tatsachen jedoch nicht eingetreten ist. Emil Wegmann ist aus dem Vorstände ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Heinrich Müller, bisher Aktuar, bekleidet nunmehr das Amt des Präsidenten, und Otto Wismer, bisher Beisitzer, dasjenige des Vizepräsidenten. Rudolf Enderli, bisher Vizepräsident und Quästor, fungiert nur noch als Quästor; dessen Unterschrift ist daher erloschen. Als Aktuar wurde neu gewählt: Heinrich Suter, Wagnermeister, von Aesch, in Birmensdorf. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

19. April. Unter der Firma Ruf-Buchhaltung Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 14. April 1923 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb der sämtlichen zur Ruf'schen Buchhaltung gehörenden Einrichtungen, die Einführung der Ruf'schen Buchhaltungsmethode, sowie die Übernahme und Durchführung von Handels-, Betriebs- und Verwaltungsorganisationen, von Revisionen und Expertisen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken), eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Aktientitel von Fr. 1000 können auch in Zertifikaten über 25 Aktien zusammengefasst werden. Gemäss Kaufvertrag vom 14. April 1923 überträgt A. Ruf, Verlag der Autokontrollbuchhaltung, in Kreuzlingen, der Gesellschaft als auf das Grundkapital für den Betrag von Fr. 50,000 anzurechnende Einlage die auf ihn lautenden schweizerischen Patente: Nr. 77936 und Nr. 78115 betreffend Buchhaltungsapparate, sowie Nr. 92755 betr. Registratur-Kasten, ferner Patentanmeldung Nr. 17001 betreffend Buchhaltungspult, datiert den 9. Februar 1922, und Nr. 20707 betreffend Buchhaltungs-Maschine, datiert den 16. November 1922. Als Entgelt für die vorerwähnten Patentübertragungen erhält A. Ruf Fr. 50,000, die durch Ueberlassung von 50 Aktien zu Fr. 1000 getilgt werden. Die restlichen Fr. 50,000 des Aktienkapitals sind bar einbezahlt. Die Kundmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit gesetzlich vorgeschrieben, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt, welche von seinen Mitgliedern für die Gesellschaft zeichnen und wie die Zeichnung erfolgt. Als Verwaltungsrat ist gewählt: Dr. Karl Veltman, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Rämistrasse 3, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1923. 18. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma J. Athanasio & Co. A. G. Fabrik orientalischer Zigaretten (J. Athanasio & Cie S. A. Fabrique de Cigarettes orientales), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1922, Seite 2175 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Februar 1923 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat bestellt aus seiner Mitte mindestens zwei Delegierte, welche einzeln zeichnen. Er ist ferner berechtigt, für die Geschäftsführung Direktoren und Prokuristen zu ernennen, die kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigt sind. Die bisherigen Verwaltungsräte Ernst Hosmann, Emil Isoz und Janny Athanasio sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Ihre Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Der Verwaltungsrat wurde neu bestellt wie folgt: Robert Batschari, Fabrikant, von und in Baden-Baden, Präsident; Paul Kehli, Spediteur, von und in Bern, Vizepräsident, diese beiden zugleich Delegierte des Verwaltungsrates; Nationalrat Roman Abt, Rechtsanwalt, von und in Wohlen (Aargau), Direktoren sind: Wilhelm Huck, badischer Staatsangehöriger, und Janny Athanasio, von Tramelan-dessus, beide in Bern. Die Prokura wurde erteilt an Hermann Gfeller, von Hasle i. L., in Bern. Die Direktoren zeichnen unter sich oder mit dem Prokuristen kollektiv zu zweien. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

18. April. Die Immobiliengesellschaft Mettlen A. G., mit Sitz in Muri (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1922, Seite 1382 und dortige Verweisung), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. März 1923 ihre Statuten revidiert. Das Aktienkapital von bisher Fr. 520,000 ist herabgesetzt worden auf Fr. 260,000, eingeteilt in 260 auf den Namen lautende Aktien (bisher

Fr. 2000) von je Fr. 1000, welche vollständig liberiert sind. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

18. April. Inhaber der Firma Franz Jeurichard Confiserie «Old India», in Bern, ist Franz Jules Jeanrichard-Martignoni, von La Sagne (Neuenburg), in Bern, Confiserie, Kramgasse 52.

19. April. Die unter der Firma Cinéma A. G. (Cinéma S. A.), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1923, Seite 373), hat in der Generalversammlung vom 23. März 1923 als Mitglied des Verwaltungsrates neu gewählt: Willy Wachtl, von Innsbruck (Tirol), Direktor, in Bern. Gemäss Art. 16 Al. 2 der Statuten zeichnen die Mitglieder des Verwaltungsrates je zu zweien kollektiv.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Gerberei, Fellhandlung. — 3. April. Die Firma St. Seuffen, auf dem Platz zu St. Stephan, Gerbereibetrieb und Fellhandlung (S. H. A. B. vom 9. Februar 1891), ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebs und Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau de Courletary

19 avril. Dans son assemblée générale du 6 mars 1923, la Société coopérative de consommation de Tramelan-Genezev et environs, dont le siège est à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 25 février 1919, n° 46, page 290), a renouvelé son conseil d'administration. Dans sa séance du 10 mars 1923, le nouveau conseil d'administration a désigné à son tour, dans son sein, le comité directeur qui est le suivant: Président: Humbert Voumard, horloger, de et à Tramelan-dessous, déjà inscrit; vice-président: Bertrand Joly, horloger, du Noirmont, à Tramelan-dessus; secrétaire: Herbert Degoumois, horloger, de Tramelan-dessous, à Tramelan-dessus; membres: René Etienne, horloger, de et à Tramelan-dessous, et Virgile Monbaron, horloger, de et à Tramelan-dessus. Les signatures sociales conférées à Jules-Alfred Jacot, Ernest Gendil et Arthur Benoit sont éteintes et radiées. Le conseil d'administration a nommé en qualité de gérant de la société: Frédéric Haller, de Gontenschwil, demeurant à Tramelan-dessus. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de Humbert Voumard, président, et Herbert Degoumois, secrétaire; tous deux dénommés ci-dessus, et par la signature individuelle du gérant Frédéric Haller, sus-nommé.

Bureau de Neuveville

Epicierie, mercerie, etc. — 19 avril. Le chef de la maison Félix Rollier, à Nods, est Félix Rollier, fils de Paul, de et à Nods. Epicierie, mercerie, denrées coloniales, vins en gros, tabacs et cigares, à Nods.

Boucherie. — 19 avril. Le chef de la maison Ernest Christen, à Neuveville, est Ernest Christen, fils de Théophile, de Ruegsau, à Neuveville. Boucherie, charcuterie. Neuveville, Rue de la Tour.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Otten-Gösgen

Fabrikation von Strickwaren, Garnhandel. — 1923. 19. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Heer & Cie., in Hägendorf (S. H. A. B. Nr. 270 vom 25. Oktober 1920), ist der Gesellschafter Alois Blaser ausgetreten; an dessen Stelle ist in die Firma eingetreten: Alois Studor, Alberts sel., von und in Hägendorf. Der Gesellschafter Albert Heer zeichnet wie bisher einzig für die Firma.

19. April. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Motorwagenfabrik Berna A. G., in Olten (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1922 und dortige Verweisung), erteilt Adolf Hertz, Kaufmann, von Messen, in Basel, Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Unterschrift des Direktors Julius Schmolli ist erloschen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Internationale Transporte. — 1923. 18. April. Die Firma Jacky, Maeder & Cie., mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1922, Seite 819), erteilt Einzelprokura für die Zweigniederlassung St. Gallen an Albert Maeder-Vogt, von Basel, in Zürich.

Weinhandlung. — 19. April. Inhaber der Firma Eduard Schmetzer, in Niederstetten, Gemeinde Henau, ist Eduard Schmetzer, von Jonschwil (St. Gallen), in Niederstetten. Weinhandlung.

Eisen-, Stahl- und Gusswaren. — 19. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Gutknecht & Co., in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 273 vom 4. November 1907, Seite 1895), ist infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Alfred Gutknecht erloschen.

Walter Gutknecht-Huber, von St. Gallen, und Walter Hofstetter, von Flawil, beide in St. Gallen C., haben unter der Firma Gutknecht & Hofstetter, in St. Gallen C., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1922 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gutknecht & Co.» übernimmt. Handel in Eisen, Stahl und Gusswaren. Theaterplatz Nr. 4/I.

19. April. Aus dem Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Wil, mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 108 vom 7. Mai 1919, Seite 780), ist der bisherige Präsident Albert Fausch ausgeschieden. An seiner Stelle wurden neu gewählt: als Präsident: Mathews Braun, Landwirt, von Bronschhofen, in Trungen-Bronschhofen, und als Vorstandsmitglied: Josef Wäger, Landwirt, von Goldingen, in Wil, Kassier. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Albert Fausch und des bisherigen Kassiers Mathews Braun sind erloschen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1923. 19. April. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Ehrendingen, in Oberehrendingen (S. H. A. B. 1921, Seite 571), hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Juli 1922 ihre Statuten revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen sind dabei folgende Änderungen vorgenommen worden: Die Genossenschaft umfasst die Gemeinden Ober- und Unterehrendingen, Freienwil und Husen und hat folgenden Zweck: a) die Einführung von elektrischer Energie in die genannten Gemeinden; b) die Abgabe von elektrischem Licht- und Kraftstrom; c) die Abgabe von elektrischem Strom für Koch- und Wärmeapparate; d) die Abgabe von elektrischem Strom für anderweitige, der Genossenschaft dienende Zwecke. Mitglieder der Genossenschaft können werden: a) Hauseigentümer; b) Personen, welche in öffentlichen Gebäuden Amtswohnsitz haben; c) juristische Personen. Ueber Aufnahme der Mitglieder entscheidet der Vorstand, evtl. die Generalversammlung. Wenn die Mitgliedschaft infolge Todes erlischt, so gehen Rechte und Pflichten an den neuen Hauseigentümer über. Das Unterschriftenrecht wurde so geordnet, dass der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 20 und ist zu bezahlen, bevor das Haus abgeschlossen wird. Die übrigen publizierten Tatsachen, welche die Statuten betreffen, sind unverändert geblieben. Der Vorstand ist bestellt worden wie folgt: Präsident ist Emil Frey, Landwirt, von und in Oberehrendingen; Vizepräsident: Wilhelm Meier, Landwirt, von und in Oberehrendingen; Aktuar: Joseph Burger, Lehrer, von und in Freienwil, bisher Vizepräsident; Beisitzer sind: Johann Suter, Landwirt, von und in Freienwil, bisher; Sigmund Frei, Sohn, Landwirt, von und in Oberehrendingen; Theophil Bächli, Schmied, von Würenlingen, in Unterehrendingen, und Johann Meier, Landwirt, von und in

Unterehrendingen. Die Unterschriften von August Zimmermann, Johann Meier, Johann Duttwyler, Edmund Frei, Edmund Willi und Johann Suter sind erloschen.

Bezirk Lenzburg

19. April. Die Genossenschaft unter der Firma Brotkonsumverein Möriken, in Möriken (S. H. A. B. 1921, Seite 380), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Edwin Schärer, Dreher, von Möriken, bisher Vizepräsident; Vizepräsident: Jakob Gebhard-Müri, Anschläger, von Möriken; Aktuar: Fritz Schärer, Schreiner, von Möriken; Kassier: Otto Fischer, Dreher, von Möriken, bisher; Beisitzer: Gottlieb Bertschi, Monteur, von Dürrenäsch, alle in Möriken. Die Unterschriften von Tobias Christen, bisher Präsident, und Samuel Briner, bisher Aktuar, sind erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1923. 6/16 aprile. La Società Anonima del Linoleum di Giubiasco (Svizzera) [Linoleum Aktiengesellschaft Giubiasco (Schweiz)] [Société Anonyme du Linoleum à Giubiasco (Suisse)], in Giubiasco (F. u. s. di c. del 28 aprile 1922, n° 98, pag. 819), notifica che nelle assemblee generali degli azionisti del 7 ottobre 1922 o 26 marzo 1923, essa ha deliberato la variazione dell'art. 5 dello statuto, aumentando il capitale sociale da fr. 1,500,000 a fr. 3,000,000, colla emissione di 15,000 azioni al portatore da fr. 100 ciascuna, capitale interamente versato. L'art. 5 dello statuto viene così modificato: «Art. 5. Il capitale sociale è di fr. 3,000,000 (tre milioni), diviso in 30,000 azioni al portatore da fr. 100 (cento) ciascuna».

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Tabak, Zigarren, Papeterie. — 1923. 19. April. Inhaber der Firma L. Kläy-Kämpfen, in Brig, ist Louis Kläy, von Bärtswil (Bern), wohnhaft in Brig. Tabak, Zigarren, Papeterie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1923. 27 mars. Sous la raison Tennis-Club de Colombier, il a été constitué une association au sens des art. 60 et suivants du Code civil suisse. Son siège est à Colombier. Elle a pour but de grouper les amateurs du jeu de tennis et de mettre à leur disposition les installations nécessaires. Les statuts portent la date du 13 mars 1923. Sont membres actifs et exonérés de toute finance d'entrée les membres fondateurs dont la liste est arrêtée avec l'adoption des statuts. Deviennent membres actifs les candidats admis par le comité sur demande écrite appuyée par la signature de deux membres actifs. La demande d'admission entraîne l'adhésion aux statuts. La finance d'entrée est fixée par la commission financière. Tout membre peut se retirer du Club en avisant le président par lettre avant l'assemblée générale ordinaire ayant lieu chaque année avant l'ouverture de la saison, faute de quoi il demeurera inscrit comme membre pour l'année courante. Les sociétaires paient une cotisation annuelle fixée par la commission financière. Les organes de la société sont: l'assemblée générale des membres et la direction composée d'un comité de six membres et d'une commission financière composée de trois à six membres, actuellement de quatre membres. Les membres de la commission financière ont seuls le droit d'engager le club vis-à-vis des tiers, deux des membres doivent apposer leur signature collectivement. Les membres de la commission financière sont: Eugène Camenzind, agent d'assurances, originaire de Neuchâtel, à Auvernior; Gaston Magnin, capitaine-instructeur, originaire de Cofrane, à Colombier; Gustave Fontana, entrepreneur, originaire d'Auvernior, à Auvernior, et Joseph Pizzera, entrepreneur, à Colombier, originaire de Rossa (province de Novare, Italie).

Entreprise du bâtiment et de travaux publics. — 13 avril. Gustave-Louis Fontana, de et à Auvernior, et Joseph-Charles Pizzera, originaire de Rossa (Piémont, Italie), domicilié à Colombier, ont constitué à Colombier sous la raison sociale Fontana & Pizzera une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1923. Entreprise générale du bâtiment et entreprise de travaux publics. Rue du Verger 5, Colombier.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Objets d'art et d'industrie. — 18 avril. La société en nom collectif Marc Mermoud et Cie, achat et vente d'objets d'art et d'industrie (grand bazar), à Fleurier (F. o. s. du c. du 6 juin 1905, n° 235, page 939), est dissoute et radiée.

Commission, exportation, représentation. — 18 avril. Marc-Félix-Elie Mermoud et John Mermoud, tous deux de Ste-Croix (Vaud), domiciliés à Fleurier, ont constitué à Fleurier, sous la raison Marc Mermoud et Cie, une société en commandite, commencée le 1^{er} juin 1922, dans laquelle Marc-Félix-Elie Mermoud, est associé indéfiniment responsable, et John Mermoud, associé commanditaire pour une somme de cinq cents francs. La nouvelle maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison «Marc Mermoud et Cie», radiée. Commission, exportation, représentation. Grand Rue n° 14, à Fleurier.

Bureau de Neuchâtel

Commerce de chaussures. — 18 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 4 avril 1923, la société anonyme Th. Fauconnet S. A., commerce de chaussures, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 27 décembre 1918, n° 304, page 995), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social, jusqu'ici de fr. 200,000, divisé en 40 actions nominatives de fr. 5000 chacune, est réduit à la somme de fr. 100,000, divisé en 40 actions nominatives de fr. 2500 chacune.

Genève — Genève — Ginevra

Produits commerciaux, etc. — 1923. 18 avril. La raison V. Roubine, commerce et commission de tous produits commerciaux et industriels, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 janvier 1920, page 65), est radiée suite de renonciation du titulaire.

18 avril. Société de Banque Suisse, société anonyme avec siège social à Bâle et diverses succursales en Suisse, dont une notamment à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1923, page 264). L'assemblée générale des actionnaires du 23 mars 1923 a élu membres du conseil d'administration: Xavier Castelli, directeur général du siège de Londres, de nationalité anglaise, à Londres; Dr. Roger Dollfus, banquier, de Castagnola, à Kessen près Thonay; Adolph Viscler-Simonius, commerçant, de et à Bâle. Par contre Rodolphe Vest-Gysin, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration.

Fabrique de meubles de bureau et d'école. — 18 avril. La «Société Anonyme J. Rappa» ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 novembre 1921, page 2212), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 17 avril 1923, dont procès-verbal a été dressé par M^e Tapponnier, notaire, à Genève. La liquidation sera opérée sous la raison Société Anonyme J. Rappa en liquidation, par Henri Zullig, expert-comptable, de et à Genève, qui est dès maintenant autorisé à signer seul au nom de la société en liquidation. Le droit à la signature conféré à Jules Rappa et à Edmond Tissot-Daguette est éteint.

Wichtigster Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Schottland

(Bericht des schweizerischen Konsulats in Glasgow.)

Bis heute haben sich die optimistischen Erwartungen und Hoffnungen des Vorjahres auf Besserung im Geschäftsleben leider noch nicht erfüllt. Die politischen Unruhen stärken je länger je mehr den Eindruck der Ungewissheit hinsichtlich künftiger Zustände in der Industrie und als Folge dessen wird ein Zurückhalten im Ankauf von Waren noch längere Zeit die Möglichkeit reger Geschäfte ausschliessen. Jedermann sehnt sich nach dem Zeitpunkt, wo dem Verkehr und der Industrie freie Bahn gelassen und ärgerliche Verkehrshindernisse beseitigt werden.

Zu all den politischen Hindernissen für die Entwicklung der Industrien muss zudem noch mit den Gefahren bevorstehender Streike gerechnet werden. Zurzeit stellen die meisten Jutefabriken in Dundee still infolge eines Lohnstreikes. Man spricht auch ferner allgemein von einem Streik unter den Bauarbeitern, was dem schon vielfach gestörten Gang im Wohnungsbau einen weiteren Schlag zu versetzen droht. Zu guterletzt kommt die Gefahr eines Streikes unter den Eisenbahnangestellten und -Arbeitern, ebenfalls herbeigeführt durch weitere Lohnherabsetzungen. Sollte dieser letzterwähnte Streik zur Verwirklichung kommen, so wäre es im Interesse schweizerischer Exportfirmen, die Waren nach Schottland, besonders nach Glasgow und dem Westen liefern, wenn sie die Route Basel-Antwerpen und von dort direkt per Dampfer nach Glasgow vorschreiben, was mindestens eine Störung in der Lieferung verhindern würde. Für den Osten Schottlands käme alsdann die Seeroute Antwerpen-Leith in Frage.

Im Monat Februar dieses Jahres wurde die schottische Automobil-Ausstellung in Glasgow abgehalten, die von fremden Interessenten stark besucht wurde. Eine Schweizerfirma brachte durch ihr Londoner Depot eines ihrer Chassis nach Glasgow, wo dasselbe, wie zu vermehren war, allgemein bewundert wurde.

Im März d. J. fand im gleichen Ausstellungsgebäude, der sog. « Kelvinhall », eine Ausstellung für Bäckerei und Konfiserie statt, wo nicht nur die Produkte, sondern auch Maschinen dieser Branchen ausgestellt wurden.

Der Bericht über die Anzahl der gänzlich und teilweise Arbeitslosen hat sich seit dem letzten Jahresbericht nur ganz unbedeutend geändert. In der Stadt Glasgow allein gibt es heute noch ca. 76,000 gänzlich Arbeitslose und ca. 2900 nur teilweise Beschäftigte. Diese bedauernden Zustände werden sich wohl nur langsam ändern, solange die Industrie des Landes noch unter den Folgen des Krieges leidet. Allerdings sind letzthin einige Tausend aus Schottland nach Amerika und den Kolonien ausgewandert, allein unter diesen Auswanderern befinden sich auch solche, die hier in Arbeit standen und unter die gelernter Arbeiterklasse zu rechnen sind, was gewisse Bedenken hinsichtlich des Auswanderungsproblems hervorgerufen hat.

Überhaupt erwartet man in amtlichen Kreisen von der Auswanderung, die sich noch unter den normalen Zahlen bewegt, keine bedeutende Linderung in der Frage der Arbeitslosigkeit.

Von weit grösserem Werte sind die Bemühungen von seiten der Regierung sowie lokaler Behörden, die Arbeitslosen zu beschäftigen, indem neue Transportmittel, Strassen, Kanäle, Brücken, Strassen und Eisenbahnstrecken

gebaut werden, was auch schliesslich dem Lande später von grösserem Nutzen sein wird.

Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen. Der in der Hauptsache mit der Fortführung des Elektrifikationswerkes im Zusammenhang stehende Kapitalbedarf führt die Schweizerischen Bundesbahnen neuerdings dazu, ein Anleihen zur öffentlichen Zeichnung aufzulegen, das, zu 4% verzinslich, dem Publikum zu 94½% angeboten wird. Bei Berücksichtigung der Laufzeit ergibt sich für den Zeichner eine Rendite von reichlich 4½%. Die eingehenden Zeichnungen werden bis zum Gesamtbetrag von 200 Millionen berücksichtigt. Die Zeichnungsfrist läuft vom 24. bis 30. April.

— **Deutschland.** — Zollaufgeld. Vom 25. April bis einschliesslich 1. Mai 1923 beträgt das Goldzollaufgeld 502,900 % (in der Vorwoche 499,900 %).

— **Konsulate.** Am 19. April hat der Bundesrat dem an Stelle des verstorbenen Herrn M. Plate zum Honorarkonsul von Paraguay in Lugano ernannten Herrn Henry Welti das Exequatur erteilt und den zum Vizekonsul von Grossbritannien in St. Moritz ernannten Herrn Franz Konrad Naegeli in dieser Eigenschaft anerkannt.

Consulats. En date du 19 avril crt. le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Henry Welti, nommé consul honoraire du Paraguay à Lugano, en remplacement de M. M. Plate, décédé, et a reconnu M. François-Conrad Naegeli en qualité de vice-consul de Grande-Bretagne à St-Moritz.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

	März - März		Januar-März	
	1922	1923	1922	1923
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmen - Recettes . . .	29,131,233	30,681,000	72,941,936	80,316,000
davon - dont :				
Personen - Voyageurs . . .	8,888,658	8,995,000	24,351,740	24,647,000
Güter - Marchandises . . .	18,598,617	19,908,000	44,275,060	50,803,000
Verschiedenes - Divers . . .	1,643,958	1,783,000	4,312,136	4,866,000
Ausgaben - Dépenses . . .	26,765,307	22,123,000	80,133,840	66,307,000
Einnahmüberschuss . . .	+2,365,926	+8,558,000	-7,191,704	+14,009,000
Excédent des recettes . . .				

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz						Wechsel- (Geld-) Kurse			
			Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, - = unter)			in %, über (+) bzw. unter (-)			
Offiziell	Privat	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	Frankreich		England Deutschland	
%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
20. IV.	3	1 1/4	1	-3,000	-0,875	-10,825	-684,6	+17,0	-999,9
13. IV.	3	1 1/4	1	-3,125	-1,062	-10,500	-684,9	+13,3	-999,9
6. IV.	3	1 1/4	1	-3,125	-1,000	-10,500	-645,1	+4,8	-999,9
29. III.	3	1 1/4	1	-3,125	-0,875	-10,500	-645,0	+5,4	-999,9
23. III.	3	1 1/4	1-1 1/2	-3,125	-0,875	-10,825	-640,3	+3,8	-999,9
16. III.	3	1 1/4	1-1 1/2	-3,000	-1,125	-10,375	-668,4	-0,6	-999,9

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 4-5%. — Offizieller Lombard-Zinssuss des Schweiz. Nationalbank 4%. — Darlehenskasse 4%.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Banque d'Escompte et de Change, S. A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le samedi, 28 avril 1923, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel des Deux Gares, 1^{er} étage, Place de la Gare, à Lausanne.

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs. 2. Approbation des comptes, du bilan et décharge au conseil d'administration pour sa gestion. 3. Fixation du dividende pour l'exercice 1922. 4. Nomination d'un administrateur. 5. Nomination de deux contrôleurs. 6. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social de la société, Avenue de la Gare N° 3, à Lausanne. 1144 (B 274 L)

Les cartes d'admission sont délivrées à l'avance, sur indication des numéros des titres, au siège de la société. **Le conseil d'administration.**

Compagnie du Chemin de fer de Viège-Zermatt

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le **lundi, 30 avril 1923, à 4 heures de l'après-midi, à Lausanne, local de la Bourse** (Galeries du Commerce). 1023 (11566 L)

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes et du bilan.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Approbation des comptes et de la gestion.
- Nomination d'un administrateur et désignation des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, au siège social, Place St-François 1, à Lausanne, dès le 20 avril.

MM. les actionnaires pourront retirer leurs cartes d'admission à l'assemblée générale en déposant leurs titres, jusqu'au 27 avril inclusivement:

- à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses,
- à Bâle, à la Banque Commerciale de Bâle,
- à Genève, chez MM. Darier & Cie.

Lausanne, le 10 avril 1923. **Le conseil d'administration.**

Société des Forces Motrices de Chancy-Pougny

Messieurs les actionnaires de la Société des Forces Motrices de Chancy-Pougny sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **jeudi 17 mai 1923, à 11 heures du matin au siège social de la société à Chancy.**

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1922.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
- Nomination d'administrateurs.
- Nomination de commissaires-vérificateurs.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1922 et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès le 6 mai au siège social de la société et à la Banque Suisse des Chemins de Fer à Bâle.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer leurs titres 3 jour au moins avant la réunion aux sièges ci-dessus mentionnés qui leur délivreront une carte d'admission. Le dépôt de titres pourra toutefois être remplacé par un certificat délivré par les maisons de banque détentrices des titres.

Chancy, le 20 avril 1923. **Le conseil d'administration.**

Erdölwerke Aktiengesellschaft Glarus

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung auf **Samstag, den 12. Mai 1923, 12 Uhr** in **Wien I, Elisabethstrasse 2**

TRAKTANDEN:

- Bericht der Verwaltung.
- Beschlussfassung über Veräusserung diverser Objekte.
- Gründung einer Aktiengesellschaft in Polen oder Oesterreich, bzw. Sitzverlegung.
- Anträge der Aktionäre.

1181 (826 Gl)

Ausweise und Stimmkarten können am Rechtsdomizil oder im Bureau der Verwaltung in Wien I, Elisabethstrasse 2, bezogen werden. **Der Verwaltungsrat.**

Schuldenruf

Ueber die Verlassenschaft des kürzlich verstorbenen Herrn **Emil Neukomm** sel., Teilhaber der Firma **Neukomm & Zimmermann**, Buchdruckerei in Bern, Waisenhausplatz Nr. 27, wird ein Erbschaftsinventar aufgenommen. Forderungen und Bürgschaftsansprüche an die Verlassenschaft des Herrn Neukomm sel. sowie an die Firma Neukomm & Zimmermann sind bis zum 15. Mai 1923 dem unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden. Das Geschäft wird in unveränderter Weise fortgeführt.

Bern, den 20. April 1923. ;1175

Otto Müller, Notar
i. Fa. F. Müller Söhne
Spitalgasse 36, Bern.

RUF Buchhaltung AKB
Einführung und Lieferung auch durch
Rudolf Furrer Söhne Zürich

Banque Cantonale du Valais, Sion
Garantie illimitée de l'Etat du Valais

Reçoit des dépôts: ;1184

4 1/4 % à 3 ans: 4 1/2 % à 5 ans

Victoria Kopier-Rollen

auf Original-Patentholzkern sind in Qualität unerreicht, gehen ohne Auslaufen der Schrift scharfe und deutliche Kopien. ;653

Verlangen Sie Spezialofferte bei den Generalvertretern für die ganze Schweiz

JEAN STEINER & GUHL
Victoria Kopiermaschinen-Vertriebsgesellschaft, Basel

Kraftwerke Brusio A.-G. Poschiavo

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zu der am

Dienstag, den 8. Mai 1923, vormittags 11 Uhr
im Bankhause A. Sarasin & Cie., in Basel

stattfindenden neunzehnten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1922.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren für 1923.

Die Rechnung, sowie die Berichte des Verwaltungsrates und der Revisoren liegen vom 30. April an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Poschiavo auf. ;1166 (585 Ch)

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens Freitag, den 4. Mai 1923 bei der Gesellschaftskasse in Poschiavo oder bei einer der folgenden Depotstellen gegen Aushändigung der Eintrittskarte zu hinterlegen:

A. Sarasin & Cie., in Basel und
Credito Italiano in Mailand und Rom.

Poschiavo, den 11. April 1923.

Der Verwaltungsrat.

Polygraphisches Institut A.-G. Zürich

Einladung zur Generalversammlung
auf **Mittwoch, den 2. Mai 1923, nachmittags 5 Uhr**
in den **Sitzungssaal, Clausiusstrasse 21, Zürich 6**

TRAKTANDEN:

Abnahme der Rechnung pro 1922 und Anträge des Verwaltungsrates und der Revisoren.

Der Revisorenbericht liegt vom 24. April 1923 an zur Einsicht der Aktionäre auf. ;1188

Der Verwaltungsrat.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft Neuhausen

Dividende pro 1922

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1922 auf **Fr. 90 pro Aktie** festgesetzt worden. Die Auszahlung derselben erfolgt gegen Rückgabe des Coupons Nr. 30 ab 30. April 1923 unter Abzug der eidgenössischen Couponssteuer von 3 % mit

netto Fr. 87.30 pro Aktie

bei folgenden Stellen: ;1185

- in Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt und sämtlichen Niederlassungen;
- in Basel: beim Schweiz. Bankverein und sämtlichen Niederlassungen;
- in Neuhausen: an unserer Gesellschaftskasse.

Die Coupons sind in Begleitung eines in arithmetischer Reihenfolge aufgestellten Nummernverzeichnisses einzusenden.

Nach Abtrennung des Coupons Nr. 30 für die Dividende pro 1922 unserer Aktien ist der Couponsbogen erschöpft. Die neuen Couponsbogen können bei den oben bezeichneten Bankstellen bezogen werden, zu welchem Zwecke die Talons in Begleit eines besonderen Anmeldeformulars einzureichen sind. Die Einreicher erhalten einen Empfangsschein, gegen dessen Rückgabe sie bei der betreffenden Stelle auf besondere Anzeige hin die neuen Couponsbogen in Empfang nehmen können.

Neuhausen, den 21. April 1923.

Das Direktorium.

Zu kaufen gesucht
navarierten Zucker

in grösseren Quantitäten für Industrie. ;1186
Offerten unter B 118 Ls, an Publicitas Liestal.

Merik Buchführ. lehrtdrd, A. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frisch, Bücherexp. Zürich. B. 15

AKTIEN, OBLIGATIONEN, CHEQUES, TAXMARKEN, BANKNOTEN etc.
ART. INSTITUT ORELLI FÜSILI ZÜRICH BÄRENGASSE 6

Société Suisse d'Ameublements et Mobilier Complet Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **jeudi, 26 avril 1923, à 15 heures, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce 78, à Lausanne.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Proposition de liquidation de la société.
5. Autorisation pour la vente des immeubles.
6. Nominations statutaires.
7. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à la Banque Chs. Schmidhauser & Cie., à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale, seront délivrées sur présentation des titres. ;92 (11515 L)

Le conseil d'administration.

Extrait des statuts:

Art. 52: La revision des statuts ou la dissolution et liquidation de la société ne peut être votée que dans une assemblée générale composée de quinze actionnaires au moins, possédant ou représentant entre eux plus de la moitié du capital social.

Art. 31. L'entre dans les attributions de l'assemblée générale: e) de délibérer sur toute proposition qui lui est soumise par le conseil d'administration ou qui est remise à celui-ci par écrit dix jours au moins avant l'assemblée par un ou plusieurs actionnaires.

EMPRUNT A LOTS 1902

DU CANTON DE FRIBOURG (Suisse)

POUR

L'HOPITAL CANTONAL

DÉCRÉTÉ PAR LE GRAND CONSEIL, LE 29 NOVEMBRE 1902.

41^{me} tirage des séries des obligations de 15 fr.
opéré le 14 avril 1923

SÉRIES									
164	383	368	626	700	1197	1227	1609	2345	2499
2740	2909	3157	3254	3321	3510	3614	3840	3951	4037
4082	4172	4223	4400	4629	4815	5111	5181	5545	5547
6485	7006	7151	7253	7687	7932	8562	9117	9866	9695

Le tirage des numéros de ces séries et des lots afférents aura lieu à 9 heures, le 16 mai prochain, au bureau du chef de la Trésorerie d'Etat, bâtiment de la Chancellerie n° 17, à Fribourg.

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public:

A Fribourg: A la Banque de l'Etat de Fribourg. — A Bâle: Chez MM. Lüscher et Cie.
— A Berne: A la Banque commerciale de Berne; Au Schweiz. Vereinsbank. — A La Chaux-de-Fonds: A la Société de Banque Suisse. — A Genève: Au Crédit Suisse. — A Lausanne: A la Société de Banque Suisse. — A Lugano: A la Banque populaire de Lugano. — A Neuchâtel: A la Société de Banque Suisse. — A Zurich: Chez MM. A. Hofmann et Cie, S. A. — A Amsterdam: Chez MM. Gebroeders Boissevain.

Le résultat de chaque tirage est publié dans la *Feuille officielle suisse du commerce*, la *Feuille officielle du canton de Fribourg*, la *Liberté*, à Fribourg, les *Basler Nachrichten*, à Bâle, la *Gazette de Lausanne*, à Lausanne, la *Frankfurter Zeitung*, à Francfort s/M., l'*Algemeen Handelsblad*, à Amsterdam.

On peut s'abonner à la présente liste auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg. L'abonnement pour 3 ans revient à fr. 1.50 pour la Suisse et à fr. 2.50 pour l'étranger.

La Direction de la Banque de l'Etat est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs; toute demande de renseignements doit être accompagnée d'un timbre pour la réponse. (1724 F) ;1182

Fribourg, le 14 avril 1923.

La Direction des Finances du canton de Fribourg.